

Bericht des Schiedsrichterobmanns zum BHV-Verbandstag 2021

Im Berichtszeitraum war die Arbeit des BHV-SRA gleichermaßen von Veränderungen, Kontinuität und Erfolg geprägt. Personelle Veränderungen traten sowohl im Bereich unserer Schiedsrichter als auch im Ausschuss selbst ein. Die Veränderungen im Schiedsrichterausschuss waren: Nachdem ich als neuer Schiedsrichterobmann gewählt wurde, habe ich den Bezirksvorsitzendem Nordbayern Christian Fritsche informiert, dass ich mein Amt als Schiedsrichterobmann Jugend Nord nicht weiter ausführen kann. Christian und ich haben schnell mit Matthias Raum einen Ersatz gefunden. Matthias hat das Amt kommissarisch übernommen, er war vorher der ernannte Jugendschiedsrichtersprecher Nordbayern, diese Position haben wir kurze Zeit später mit Elias Wiedemann erfolgreich im Mai 2019 besetzen können. Ein großer Verlust war der erst neu gewählte Schiedsrichterobmann Jugend im Juni 2020 René Clausner. René musste berufsbedingt umziehen und konnte sein Amt leider nicht mehr weiter ausführen. Auch hier ist es uns gelungen, einen Nachfolger zu finden. Leonard „Neno“ Schmidt hat das Amt von René kommissarisch übernommen und dessen Arbeit fortgesetzt. Beide Kollegen, also René und Leonard, haben in den vergangenen zwei Jahren organisatorisch sehr viel bewegt und sich bei vielen Maßnahmen sehr engagiert.

1. Aktuelle Zusammensetzung BHV-SRA (Stand: Jan. 2021)

Gewählte Mitglieder des BHV-SRA

- Schiedsrichterobmann Bayern: Dominik Dimper (SpVgg Greuther Fürth)
- Schiedsrichterobmann Jugend Bayern (komm.): Leonard Schmidt (Münchner SC)
- Schiedsrichterobmann Nord: Hans-Peter Höfler (TB Erlangen)
- Schiedsrichterobmann Süd: Yannik Holzmüller (ASV München)
- Schiedsrichterobmann Jugend Nord (komm.): Matthias Raum (HG Nürnberg)
- Schiedsrichterobmann Jugend Süd: Henri Derschum (Münchner SC)

Ernannte Mitglieder des BHV-SRA

- Schiedsrichteransetzer Bayern: Tobias Winter (TSV Schwaben Augsburg)
- Schiedsrichtersprecher Jugend Nord: Elias Wiedemann (TV48 Schwabach)
- Schiedsrichtersprecher Jugend Süd: unbesetzt

Externe Berater des BHV-SRA

- René Clausner (ESV Dresden, ehemals Schiedsrichterobmann Jugend Bayern)

Vielen Dank für Eure gute Arbeit und Eure unermüdliche Unterstützung.

2. Ist-Stand Schiedsrichter Erwachsene (Gesamt Bayern)

Es gibt aktuell (Stichtag 25.01.2021) 623 Schiedsrichter im Erwachsenenbereich mit gültiger Schiedsrichterlizenz (2019: 439 Schiedsrichter), dies entspricht einer Steigerung von 41,91%. Dennoch muss angemerkt werden, dass nur der Besitz einer Lizenz nicht ausreicht. Das Schiedsrichterwesen lebt vom Pfeifen von Spielen und nur durch eine regelmäßige Übung kann man dem Anspruch gerecht werden, den die Vereine und Mannschaften zurecht an die Schiedsrichter stellen. Die Teilnahme an Schiedsrichterlehrgängen (Präsenz oder Online) bleibt Grundlage für die Vergabe der Schiedsrichterlizenzen im Erwachsenenbereich für alle Ligen unterhalb der Regionalligenlizenz. Die gute Kenntnis der Regeln ist Voraussetzung für ein gutes und faires Hockeyspiel.

Ich fordere alle Vereine auf, mehr Wert auf die Arbeit des Schiedsrichterobmanns im eigenen Verein zu legen und diese auch zu fördern. Der Obmann ist nicht nur für die Einteilung der Schiedsrichter zuständig, sondern muss sich auch um die Grundausbildung im Erwachsenen- und Jugendbereich kümmern. Hier sehen wir weiterhin einen großen Nachholbedarf bei den meisten Vereinen in Bayern.

Eine Liste aller aktiven Bayerischen Schiedsrichter inkl. Lizenzen ist auf der Homepage unter Schiedsrichter → „SR Lizenzlisten Bayern“ einsehbar.

3. Ist Stand Schiedsrichter Jugend (Gesamt Bayern)

Es gibt aktuell (Stichtag 25.01.2021) 164 Schiedsrichter im Jugendbereich mit gültiger Schiedsrichterlizenz JC und JB (2019: noch keine Jugendlizenz im Einsatz).

Dies zeigt uns, dass die eingeführte Lizenz gut angenommen wurde. Das Bestreben des BHV-SRA ist es, Talente

zu fördern. Aus diesem Grund sind wir gerade dabei, einen (Jugend-) Förderkader zu gründen. Aus den Sichtungen seit Einführung der Jugendlizenz konnten wir insgesamt 12 Jugendschiedsrichter in den Förderkader aufnehmen. Jedoch mussten wir bei den Fortbildungsmaßnahmen leider feststellen, dass ein Teil der Jugendschiedsrichter keine Grundausbildung im Verein erhalten hatte bzw. das erste Mal die Pfeife in der Hand hielt. Dies ist besonders ärgerlich, da aufgrund von mangelnden Plätzen bei den Fortbildungsmaßnahmen anderen Bewerbern abgesagt werden musste. Zur Grundausbildung zählen unter anderem das Stellungsspiel, Laufwege, Zeichengebung, Erkennen von absichtlichen oder unabsichtlichen Regelverstößen, Ahnden von körperlichen Fouls sowie allgemeine Regelkenntnisse. Für diese Grundlagen gibt es eine Vereinsschiedsrichter-Ausbildungshilfe, die einen Großteil dessen noch einmal erklärt, was ein Jugendschiedsrichter beherrschen soll und in Fortbildungskursen erwartet wird. Soweit möglich, sind wir dennoch gerne bereit, bei einer genauen Anfrage jeden Verein bei der Grundausbildung zu unterstützen. Beispielsweise hat dies der noch junge Verein Ahorn schon zweimal in Anspruch genommen.

Des Weiteren haben wir auch für die Jugendschiedsrichter Schiedsrichterpräsentationen für die Bereiche Feld Klein-, 3/4- und Großfeld, Hockey7 sowie Halle ab Mädchen/Knaben B und D/C-Bereich ausgearbeitet, diese sind online zum Download veröffentlicht. Mit Hilfe der Präsentationen, die kinder-/jugendgerecht aufgebaut sind, und der Vereinsschiedsrichter-Ausbildungshilfe sollte eine Grundausbildung im Verein möglich sein. Es ist wichtig, dass in jedem Verein ein Jugendschiedsrichterobmann benannt wird, der speziell als Ansprechpartner für die Jugendschiedsrichter zur Verfügung steht und diese bei den Heimspieltagen betreut bzw. auch Feedback gibt.

Gerne können dem BHV-SRA auch unter dem Jahr Talente gemeldet werden, damit wir gemeinsam mit dem Heimverein eine Förderung in die Wege leiten und betreuen können.

4. Bundesliga-Schiedsrichter

Im Folgenden sind die aktuellen Schiedsrichter aufgeführt (Neuhinzugekommene *kursiv* geschrieben).

DHB Schiedsrichter

Jonathan Berneth (HTC Würzburg)
Dominik Dimper (SpVgg Greuther Fürth)
Fabian Hauptstock (TB Erlangen)
Yannik Holzmüller (ASV München)
Lutz Horn (ASV München)
Sven Johnson (HC Schweinfurt)
Florian Lippke (Marktbreiter HC)
Marcel Papiest (CaM Nürnberg)
Pierre Papiest (CaM Nürnberg)
Peter Rissel (HLC Rot-Weiß München)
Philipp Schneider (Bayreuther TS)
Felix Top (HLC Rot-Weiß München)
Peter Ostwaldt (ESV Dresden, wohnhaft in Erlangen)

DHB Schiedsrichternachwuchskader

Christoph Blümbott (SB DJK Rosenheim)
Franziska Haft (TB Erlangen)
Jonas Löwe (SB DJK Rosenheim)
Leonard Schmidt (Münchner SC)
Elias Wiedemann (TV 48 Schwabach)
Denise Zeibig (HC Wacker München)
Felix Kranich (TB Erlangen)
Nikolai Metscher (TV 48 Schwabach)
Alexander Schwab (TSV Schwaben Augsburg)

Mit insgesamt 12 Schiedsrichtern und 7 Nachwuchsschiedsrichtern, die wir an den DHB entsenden, haben wir trotz einiger Abgänge immer noch einen sehr hohen Anteil von Schiedsrichtern aus Bayern. Vielen Dank an diese Schiedsrichter für ihr Engagement und ihre Bereitschaft, Bayern in Deutschland zu vertreten. Wir sind stolz auf euch und eure Leistung. Jedoch liegt der Altersdurchschnitt bei den Bundesligaschiedsrichtern relativ hoch (33,1 Jahre) und wir müssen in der Zukunft damit rechnen, dass der eine oder andere DHB-Schiedsrichter nicht länger an der Pfeife sein wird. Daher ist es wichtig, dass wir weiterhin junge Schiedsrichter akquirieren können, um weiterhin gut im DHB und SHV vertreten zu sein.

5. Regionalliga-Schiedsrichter

Neben den Bundesligaschiedsrichtern haben wir in Nord- und Südbayern Schiedsrichter, die qualifiziert sind, Regionalligaspiele zu pfeifen. Diese Schiedsrichter stehen dem Schiedsrichteransetzer Bayern namentlich für alle Spielansetzungen zur Verfügung (abhängig von der Verfügbarkeit laut Sperrliste).

Folgende Regionalliga-Schiedsrichter sind aktuell für Bayern aktiv (Neuhinzugekommene *kursiv* geschrieben, aktuell passiv unterstrichen)

Nordbayern

Marcus Erlenbach (CaM Nürnberg)
Franziska Haft (TB Erlangen)
Hans-Peter Höfler (TB Erlangen)
Felix Kranich (TB Erlangen)
Nikolai Metscher (TV 48 Schwabach)
Matthias Raum (HG Nürnberg)
Peter Rein (HG Nürnberg)
Andreas Spitz (HTC Würzburg)
Marc Trautvetter (TV 48 Schwabach)
Johannes Vydra (TV 48 Schwabach)
Elias Wiedemann (TV 48 Schwabach)

Südbayern

Maximilian Angermair (TuS Obermenzing)
Michael Balogh (TSG Pasing München)
Stefanie Bauer (TuS Obermenzing)
Bodo Baur (Münchner SC)
Christoph Blümbott (SB DJK Rosenheim)
Michael Egelkraut (TSG Pasing München)
Harald Goldner (TSV Bad Reichenhall)
Stephan Köhler (HC Wacker München)
Dirk Pagendarm (SB DJK Rosenheim)
Philip Schmedes (TuS Obermenzing)
Ralf Schulz (TSV Schwaben Augsburg)
Alexander Schwab (TSV Schwaben Augsburg)
Silvia Spitz (SB DJK Rosenheim)
Sebastian Stephan (TuS Obermenzing)
Tobias Winter (TSV Schwaben Augsburg)

In den vergangenen Jahren sind immer wieder Nordbayerische Schiedsrichter nach Südbayern gefahren, um dort Regionalligaspiele zu pfeifen. Trotzdem gab es auf dem Feld und in der Halle auch ein paar Spiele in der 1. und 2. Regionalliga, die aufgrund von Krankheitsfällen oder Abstellung an den DHB oder SHV kurzfristig nicht besetzt werden konnten. Dies sind Ausnahmen, die verständlicherweise zu Unmut bei den Vereinen führen, die wir aber leider nicht ändern können. Ich gehe davon aus, dass es in Zukunft öfters der Fall sein wird, dass Schiedsrichter von Norden nach Süden, umgekehrt oder sogar in andere Bundesländer fahren werden, um dort zu pfeifen und damit auch leider das eine oder andere Spiel unbesetzt bleibt.

Natürlich gab es - und wird es auch in der Zukunft gerade über Schiedsrichterleistungen immer wieder geben - nicht nur positive Diskussionen. Wir stehen jedoch dahinter, dass das Leistungsniveau unserer Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter in den vergangenen Jahren den Ansprüchen der Regionalliga und der Oberliga im Wesentlichen gerecht wurde.

Ein besonderer Dank geht an Tobias Winter, dem langjährigen Schiedsrichteransetzer für Bayern. Ohne seine überragende Unterstützung wäre ein regulärer Spielbetrieb mit Schiedsrichtern auf diese Art und Weise nicht möglich. Tobias Bemühen ist es immer wieder, die Schiedsrichterkosten unter vereinsökonomischem Aspekt zu optimieren. Danke für Deine großartige Arbeit, ich hoffe, Du wirst uns noch weiterhin lange erhalten bleiben.

Wir benötigen unbedingt mehr Regionalligaschiedsrichter, sonst gibt es bald erhebliche Probleme bei der Besetzung von Spielen. Hierfür sind alle Vereine aufgefordert, die Schiedsrichterausbildung zu verbessern und an den BHV-SRA geeignete Kandidaten zu melden. Wir müssen auch in den nächsten Jahren uns gemeinsam darum bemühen, dass sich mehr Schiedsrichter höher qualifizieren, damit diese Ausnahmen nicht zur Regel werden. Dies ist nur in Zusammenarbeit mit den Vereinen möglich.

6. Bayerische Meisterschaften

Fast alle Bayerischen Meisterschaften im Jugendbereich wurden mit Schiedsrichtern namentlich besetzt. Leider konnten wir aufgrund der geringen Personaldichte nicht jede Bayerische Meisterschaft besetzen, vor allem, wenn ein „Superspieltagwochenende“ anstand. Hier sind wir personell an unsere Grenzen gestoßen. Glücklicherweise war dies schon früh bekannt, sodass alle Vereine ca. zwei bis drei Monate Zeit hatten, einen geeigneten Schiedsrichter selbst mitzubringen. Der BHV-SRA wird zukünftig versuchen, die Bayerischen Meisterschaften möglichst mit Jugendschiedsrichter aus dem Förderkader zu besetzen.

7. Süddeutsche Meisterschaften (Halle) / Deutsche Zwischenrunde (Feld)

In den vergangenen zwei Jahren wurde Bayern durch folgende Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter erfolgreich bei Süddeutschen Meisterschaften, Zwischenrunden zur Deutschen Jugendmeisterschaften vertreten:

- Matthias Raum (HG Nürnberg): SDM wJB und mJB (Halle 19/20), mJA ZW (Feld 2019)
- Nikolai Metscher (TV 48 Schwabach): SDM wJB (Halle 19/20), wJA ZW (Feld 2019)
- Felix Kranich (TB Erlangen): SDM wJB (Halle 19/20), MÄA ZW (Feld 2019)
- Elias Wiedemann (TV 48 Schwabach): SDM wJA und mJB (Halle 19/20), mJA ZW (Feld 2019)

- Jonathan Berneth (HTC Würzburg): SDM wJA und SDM mJB (Halle 19/20), mJA ZW (Feld 2019)
- Dominik Dimper (SpVgg Greuther Führt): SDM mJB (Halle 19/20)
- Denise Zeibig (SpVgg Höhenkirchen): MäA ZW (Feld 2019)
- Philipp Salb (ESV München): MäA ZW (Feld 2019)
- Benjamin Ricks (ASV München): MäA ZW (Feld 2019)
- Michael Egelkraut (TSG Pasing München): wJA ZW (Feld 2019)
- Jonas Löwe (SB DJK Rosenheim): wJA ZW (Feld 2019)

Vielen Dank an alle Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter, die durch ihren persönlichen Einsatz mit dazu beigetragen haben, dass diese Veranstaltungen erfolgreich durchgeführt werden konnten.

8. DHB-Nominierungen

Ganz besonders stolz sind wir über die Nominierung von bayerischen Schiedsrichtern bei Deutschen Meisterschaften der Jugend und der Erwachsenen sowie den Jugend-Länderpokalen. Hier kamen folgende Schiedsrichter zum Einsatz:

Deutsche Meisterschaften und Viertelfinale Halle

- Jonathan Berneth (HTC Würzburg): wJA DM (Halle 19/20)
- Franziska Haft (TB Erlangen): wJB DM (Halle 19/20)
- Yannik Holzmüller (ASV München): wJA DM (Halle 19/20), mJB DM (Halle 19/20)
- Christoph Blümbott (SB DJK Rosenheim): KnA DM (Halle 19/20), KnA DM (Feld 2019)
- Pierre Papiest (CaM Nürnberg): VF Herren (Halle 19/20)
- Peter Ostwaldt (ESVD / Erlangen): VF Damen (Halle 19/20); wJA DM (Halle 19/20), mJB DM (Halle 19/20)
- Sven Johnson (HC Schweinfurt): mJA DM (Halle 19/20)

Länderpokale

- Leonard Schmidt (Münchner SC): VR Feld 2019 (Düsseldorf), Halle 2019 (Mayen)
- Nikolai Metscher (TV 48 Schwabach): VR Feld 2019 (Berlin), Halle 2019 (Mayen)
- Elias Wiedemann (TV 48 Schwabach): VR Feld 2019 (Düsseldorf)
- Franziska Haft (TB Erlangen): ER Feld 2019 (Stuttgart)
- Felix Kranich (TB Erlangen): Halle 2019 (Mayen)

9. Ausbildungen / C-Lizenz Erwerb / Lizenzverlängerungen

Im Jahr 2019 wurden 22 offizielle Schiedsrichterlehrgänge im Bezirk Nord und Süd durchgeführt. Im Jahr 2020 wurden 12 offizielle Schiedsrichterlehrgänge im Bezirk Nord und Süd durchgeführt. Neu war im Jahr 2020, dass erstmals die Lehrgänge online stattgefunden haben. Der BHV-SRA wird in Zukunft beide Lehrgangsvarianten (Präsenz und Online) anbieten. Wir haben beobachtet, dass die Nachfrage bei den Online-Lehrgängen höher war als bei den Lehrgängen vor Ort. Dennoch mussten wir leider feststellen, dass die von uns geforderte Durcharbeit der Lehrgangspräsentation als Vorbereitung für den Lehrgang oft nicht erledigt wurde. Leider wird diese „Voraussetzung“ anscheinend nicht an die Teilnehmer weitergegeben. Der BHV-SRA versucht weiterhin durch die offiziellen Schiedsrichterlehrgänge die Qualität der Schiedsrichter in Bayern zu verbessern. Der BHV-SRA wird auch weiterhin regelmäßige Schiedsrichterlehrgänge durchführen, damit jeder Verein ausreichend lizenzierte Schiedsrichter ausweisen kann.

10. Fortbildungen

Es wurden pro Jahr mindestens ein bis zwei Fortbildungslehrgänge für die B-Lizenz (Oberliga) durchgeführt, eine Ausnahme bildet das Jahr 2020, in dem aufgrund der sogenannten „Corona“-Krise keine Lehrgänge angeboten werden konnten. Leider konnten trotz des Angebots – welches mindestens sechs Wochen vorher angekündigt wurde – aufgrund von Teilnehmermangel nicht alle Lehrgänge stattfinden, sodass es in den meisten Vereinen nicht genug Schiedsrichter mit B-Lizenz (Oberliga) gibt. Der BHV-SRA wird auch weiterhin regelmäßige Fortbildungs-Schiedsrichterlehrgänge durchführen, damit jeder Verein seine Schiedsrichter höher qualifizieren kann. Alle Termine für offizielle Schiedsrichterlehrgänge und Fortbildungsmaßnahmen werden rechtzeitig auf der Seite des BHV veröffentlicht sowie allen Schiedsrichterobleuten als Information per Mail zugesandt. Außerdem besteht seit dem 01.08.2020 die Möglichkeit, beim BHV-SRA Beobachter anzufragen oder der BHV-SRA entsendet von

sich aus Beobachter zu Meisterschaftsspielen. Dadurch kann der BHV-SRA bei Meisterschaftsspielen Schiedsrichter sichten und ggf. die Lizenz hochstufen oder aber auch herabsetzen.

11. Vereinsansetzungen

Nachdem mittlerweile alle Ligen im Erwachsenenbereich über den ESB abgewickelt werden, müssen die Vereine ihre Schiedsrichter namentlich melden. Diese Meldung (bis spätestens Donnerstag 20:00 Uhr vor dem Spiel) funktioniert bei vielen Vereinen inzwischen gut (85-90%), nur noch vereinzelt bei ca. 10-15% der Vereine erfolgt keine Meldung. Leider ist im Jahr 2019 aufgefallen, dass Vereine versucht haben, die Strafen für falsche bzw. nicht vorhandene Lizenzen zu umgehen und falsche Schiedsrichter (also unter anderem Namen) zu schicken, glücklicherweise ist dies dreimal aufgefallen. Wir hoffen, dass die „Dunkelziffer“ sehr gering ist. Der BHV-SRA wird das weiterhin aufs schärfste verfolgen und auch in Zukunft mit entsprechenden Strafen ahnden.

12. Jugendschiedsrichterwesen

Die Situation im Jugendschiedsrichterbereich hat sich stark verbessert, nachdem René Clausner im Jahr 2019 zum neuen Schiedsrichterobmann Jugend Bayern gewählt wurde. René hat die Jugendlizenz eingeführt und allgemein im Jugendschiedsrichterwesen organisatorisch sehr viel entwickelt. Noch einmal herzlichen Dank an René für die gute, jedoch leider auch kurze Zusammenarbeit. Wir gehen davon aus, dass die Qualität der Jugendschiedsrichter, die Punktespiele im Jugendbereich pfeifen, sich innerhalb der nächsten Jahre deutlich erhöhen wird, sofern alle Vereine die Grundausbildung für die Schiedsrichter weiter vorantreiben. Auch wir werden dazu weiterhin in der Vorbereitung zur neuen Feldsaison bzw. Hallensaison mehrere Ausbildungsmaßnahmen im Rahmen von Turnieren, die uns angeboten wurden, durchführen. Die entsprechenden Informationen werden wir rechtzeitig vor den Vorbereitungsturnieren verschicken. Ich bitte alle Vereine, die am Spielbetrieb im Jugendbereich teilnehmen, entsprechend viele Schiedsrichter zu diesen Maßnahmen zu entsenden. Der BHV-SRA fordert daher alle Vereine auf, mit uns gemeinsam daran zu arbeiten, das Jugend-Schiedsrichterwesen in Bayern zu verbessern.

13. Projekte 2019-2021

Schiedsrichterordnung

Eines der ersten Ziele war es, die über zehn Jahre alte Schiedsrichterordnung auf einen neuen Stand zu bringen. Die Schiedsrichterordnung konnte bereits im August 2019 veröffentlicht werden, eine leichte Anpassung erfolgte im August 2020.

Neue Fahrkostentabelle

Im November 2019 wurde eine neue Fahrkostentabelle erarbeitet, um die tatsächlich anfallenden Kosten so gut es geht überall zu decken. Meistens wird dabei nun die Entfernung von Platz zu Platz gemessen und mit der allgemein gültigen Fahrkostenpauschale von 0,30 €/km verrechnet.

Schiedsrichterkollektion

Wir vom BHV-SRA sehen unsere namentlich bekannten Schiedsrichter (Bundes- und Regionalliga sowie den Jugend-Förderkader) als eine Mannschaft an. Unser Ziel ist ein einheitliches Auftreten, sowohl auf als auch neben dem Platz. Die Firma TK Sports GmbH unterschützt uns hierbei und teilt unsere Sichtweise, die Schiedsrichter einheitlich auszustatten. Deshalb haben wir uns unseren bayerischen Landesauswahlteams angeschlossen, die in TK Sports auftreten. Jeder namentlich bekannte Schiedsrichter hat ein Bestellformular erhalten. Mit Freude haben wir festgestellt, dass dieses Angebot von einem Großteil der Schiedsrichter angenommen wurde, die oftmals ganze Teile der Kollektion gekauft haben. Die hohe Nachfrage bzw. Bestellung hat unsere Vermutung gestärkt und gezeigt, dass alle Schiedsrichter sich eine Schiedsrichterkollektion gewünscht haben und wir den Wunsch gut umsetzen konnten.

Neugestaltung Internetseite der Schiedsrichter

Wir haben mithilfe von Greg Wesley (Administrator) die Seiten, die die Schiedsrichter betreffen, neugestaltet (siehe Bild bzw. www.bayernhockey.de).



Diese Seite verwendet nur technisch notwendige Cookies. Diese werden beim Schließen der Seite gelöscht.
» Weitere Informationen » Verstanden

Hockey Sport Events Teams Service Mediathek hoc@key Verbände

» hockey.de » Bayerischer HV

HAUPTMENÜ
Nachrichten
Mitteilungen
FAQ und Tipps

ERGEBNISDIENST
Feldsaison-
Hallensaison-
Service
Auswahlteams-
Downloads
Gremien · Adressen
Kalender

Schiedsrichter
Trainerausbildung
Turnierbörse
Vereine
VereinsService-
Newsletter

LOGIN
hoc@key Club

BHV SOCIAL MEDIA

Schiedsrichter News

FIH: Watch.Hockey gelauncht
Weltverband bringt das "Digital home of Hockey" an den Markt / App jetzt gratis downloaden



17.09.2020 - Der Welt-Hockeyverband (FIH) und NAGRA, weltweit führender unabhängiger Anbieter von Lösungen für den Schutz von Inhalten und Mehrbildschirm-Videoauflösungen, hat am Donnerstag den Launch von "Watch.Hockey" bekanntgegeben, einer neuen App zur Fanbindung, die den Millionen von Hockeyfans, Spielern und Offiziellen weltweit eine neue digitale "Heimat des Hockeys" bieten soll. » weiter

Bundesliga startet wieder
Mittwoch macht das Flutlichtspiel CHTC gegen RW Köln den Auftakt nach der Zwangspause



31.08.2020 - Wenn man mit den Trainern der 1. Bundesliga vor dem Wiedereinstieg in den Spielbetrieb spricht, dann eint sie eine Aussage: Hauptsache, es geht jetzt wirklich wieder los! Claas Henkel, Trainer der

21.09.2020

» Schiedsrichter-Nachrichten

SR Nachrichten Archiv

September 2019

Bayerische Schiedsrichter

- » SR Obleute Bayern
- » Ausbilder & Beobachter
- » Ausbilder Lizenz JD
- » SR Lizenzliste Bayern
- » stellen sich vor
- » Schiedsrichter on Web

Unter dem Punkt Schiedsrichter haben wir drei weitere Unterpunkte hinzugefügt (siehe rechte Spalte).

- Schiedsrichterobleute Bayern: Hier sind alle Schiedsrichterobleute von den Vereinen zu finden.
- Ausbilder & Beobachter: Unter diesem Punkt stehen die Personen, die im Namen des BHV-SRA bis auf Widerruf Spiele beobachten und Lehrgänge halten dürfen.
- Ausbilder Lizenz JD: Unter diesem Punkt stehen die Personen, die im Namen des BHV-SRA die theoretische Grundausbildung der Lizenz JD ausbilden dürfen.

14. Zukünftige Projekte / Ziele

Kurzfristige Ziele (1-2 Jahre)

Zu den kurzfristigen Zielen der nächsten ein bis zwei Jahre zählt die Organisation von BHV-Schiedsrichtertreffen. Ziel ist es dabei, diese mit Fachvorträgen und Weiterbildungen sowie Teambuilding-Maßnahmen, sofern es die aktuelle Lage zulässt, zu ergänzen.

Mittelfristige Ziele (3-5 Jahre)

Zu den mittelfristigen Zielen der nächsten drei bis fünf Jahre zählt die Besetzung aller BM & BPM sowie SDM mit Jugendschiedsrichtern. Außerdem soll der Kader der BHV-Schiedsrichter vergrößert werden. Des Weiteren steht eine Vereinheitlichung der Schiedsrichterordnung im SHV im Fokus.

Unterstützend dazu wird außerdem in Zusammenarbeit mit dem DHB und den anderen SRA's aus den Landesverbänden eine deutschlandweite Schiedsrichterordnung entworfen.

Langfristige Ziele (>5 Jahre)

Ein langfristiges Ziel ist beispielsweise die Einführung von Schiedsrichterbeobachtern im BHV ähnlich zur Bundesliga. Dadurch können unangemeldet die Schiedsrichter beobachtet werden und ggf. hoch- oder runtergestuft werden. Hauptziel davon ist, die Qualität durch Feedbackgespräche zu verbessern.

Des Weiteren soll die Oberliga vereinsneutral mit B-Lizenz Schiedsrichtern angesetzt werden.

15. Sonstiges

Warum können wir nicht mehr Schiedsrichter auf Turniere sichten?

Oft wurden wir gefragt: „Warum / weshalb sichtet ihr nur so wenige Schiedsrichter, wir würden gerne unser Schiedsrichter sichten lassen/ausbilden/weiterbilden?“

Ein Grund, warum das leider nicht möglich ist:

Wir haben im Zeitraum Juni/Juli 2019 über 48 Bundes- und Regionalliga-Schiedsrichter angeschrieben mit der Bitte um Unterstützung bei dieser Maßnahme. Wir haben nur 23 Rückmeldungen bekommen, das entspricht 48%. Berücksichtigt man bei den Rückmeldungen noch die 5 Absagen, haben wir eine positive Rückmeldungsquote von gerade einmal 37,5% (18 Zusagen). Die Vereine haben uns im gleichen Zeitraum folgende Turniere gemeldet (siehe Tabelle). Wir haben pro Turniertag ca. 8-10 Std, um Schiedsrichter zu sichten. Ein Ausbilder

kann nur jedes 2. Spiel anschauen, da er beim anderen Spiel die Schiedsrichtervorbesprechung bzw. die - nachbesprechung durchführen muss, dies bedeutet, auf welche Dinge geachtet werden müssen (was wird verlangt) und wie die Leistung war, also was gut lief und was verbessert werden muss. Normalerweise müsste die Anzahl der benötigten Ausbilder verdoppelt werden, da spätestens nach 4-5 Stunden ein Leistungsabfall zu erwarten ist. Die gesichteten Schiedsrichter erwarten schließlich auch, dass der Ausbilder auch beim letzten Spiel noch aufmerksam zuschaut.

Datum	Verein	Bezirk	Altersklasse										Mind. Anzahl benötigten Ausbilder	Anzahl der insgesamt verfügbaren Ausbilder		
			MäB	KnB	MäA	KnA	wJB	mJB	wJA	mJA	Da	He				
26.10.2019	BTS	Nord			x	x	x	x						2	3	
27.10.2019														2	2	
26.10.2019	TBE	Nord			x	x								2	4	
27.10.2019														2	3	
26.10.2019	GW	Süd	x	x										2	4	
27.10.2019														2	3	
26.10.2019	ESV	Süd	x	x										2	4	
27.10.2019														2	2	
02.11.2019	ESV	Süd											x	x	2	3
03.11.2019																2
02.11.2019	TV48	Nord											x	x	4	4
03.11.2019																4
02.11.2019	HCS	Nord			x	x	x	x							2	2
03.11.2019																2
04.01.2020	TuS	Süd	x	x											2	5
05.01.2020																2

Aus der Tabelle wird ersichtlich, dass oftmals die für einen Tag zur Verfügung stehenden Ausbilder nicht ausreichen, um alle Turniere abdecken zu können. Aus diesem Grund können wir nicht noch mehr Schiedsrichter auf den Turnieren sichten, da uns hierfür schlichtweg die Kapazitäten an Ausbildern fehlen.

16. Schlusswort

Sehr viele Ziele konnten wir in den vergangenen zwei Jahren erreichen, aber es bleibt auch in den kommenden Jahren noch viel zu tun. Ich versuche, den BHV-SRA immer weiterentwickeln. Ich bedanke mich noch einmal bei allen im Ausschuss sowie bei den zahlreichen Unterstützern der Aus- und Fortbildungsmaßnahmen. Ein weiterer Dank geht auch an unseren Internetadministrator Gregory Wesley, der eine Vielzahl an neuen Dokumenten auf unserer Homepage veröffentlicht hat, sowie die Internetseite in der Rubrik Schiedsrichter nach Vorstellung vom BHV-SRA neugestaltet hat. Zuletzt geht unser Dank an dieser Stelle an Christa Slaby aus der BHV-Geschäftsstelle, die unsere Arbeit in hervorragender Weise unterstützt.

Es muss uns gelingen, bereits auf den untersten Ebenen frühzeitig die Talente zu erkennen und zu fördern. Nur so wird es möglich sein, den eben beschriebenen Leistungsstand mittel- und langfristig zu halten. Dies kann uns aber nur gelingen, wenn wir weiterhin auf die Hilfe und Mitarbeit unserer Vereine zählen können. Die Stellung und das Ansehen unserer Schiedsrichter werden maßgeblich in und von den Vereinen geprägt.

Dominik Dimper
(Schiedsrichterbmann)